

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Abwasserkanäle Mühlberger Str.

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

*(wurde schriftlich eingereicht)
s. Anlage*

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

<input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme angenommen	<input checked="" type="checkbox"/> mit Mehrheit angenommen
<input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme abgelehnt	<input type="checkbox"/> mit Mehrheit abgelehnt

An den
Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirks
der Lh München
Friedenstraße 40

81660 München

Betrifft: Bauvorhaben der Lh München, Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2118
an der Münchberger Straße

Antrag an die Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirks am 28.06.2018

Die Bürgerversammlung möge beschließen:

Die Lh München – Bau- und Planungsreferat wird aufgefordert, vor einer Weiterverfolgung der Planungsarbeiten am o.g. Objekt ein Gutachten von einem neutralen, nicht der Stadtverwaltung angehörenden oder dieser verpflichteten Gutachter erstellen zu lassen, das klärt, ob das vorhandene Abwassernetz im Siedlungsgebiet zwischen S7 - Autobahn A8 – Fasangartenstraße – Balanstraße, ausreicht, um die zu erwartenden Abwassermengen bei einer Verdoppelung der Bewohnerzahl nach vorhandener Planung aufzunehmen.

Begründung: Es muss vor den ersten Baumaßnahmen sichergestellt sein, dass das vorhandene Abwassernetz ausreicht. Sollte dies nicht der Fall sein, müsste die Lh München im Nachhinein alle Straßen aufreißen und neue Leitungen mit größerer Aufnahmekapazität verlegen. Die Unmenge an Kosten für die Stadt und die Beeinträchtigung der Bewohner in diesem Fall brauchen (und können) hier nicht dargestellt werden.